



5.-9. Juni 2018 Gelungener Mix Modena Cento Ore

Seit dem Jahr 2000 bietet die Modena Cento Ore einen einzigartigen Mix aus Italientour, Rundstrecken- und Bergrennen auf abgesperrten Pisten. Dass dieses Konzept Anklang findet, zeigte sich im Starterfeld, in dem sich der Anteil ausländischer Teams gegenüber dem Vorjahr

verdoppelt hatte – die Teilnehmer aus 18 Ländern reisten sogar bis aus Amerika an. Bereits der Start erfolgte auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke von Monza, tags darauf ging es auf den Kurs von Varano, ehe der Asphalt von Mugello zwei Tage lang unter die Räder genommen wurde. Am Ende holten die Engländer Philip Walker und Miles Griffiths in ihrem 1964er Jaguar E-Type den Sieg, schnellste Damen waren Daniela Ellerbrock und Jackie Rohwer im Alfa Romeo Giulia Sprint GTA von 1965.

www.modenacentooreclassic.it



Text: Theo Gerstl, Egbert Schwarz, Jörn Müller-Neuhaus

Fotos: Pascal Kapp Rallye-Team, Modena Cento Ore, Rüdiger Hess

1. Juli 2018 Klassik mal Zwei Classic meets Classics, Germering

Rund 5.000 Besucher bestaunten bei Classic meets Classics über 500 Autoschönheiten vergangener Jahre an der Stadthalle Germering. Freier Eintritt und beste Wetterbedingungen sorgten für regen Zuspruch. »Bei so vielen seltenen Klassikern gehen einem wirklich die Augen über«, erklärt Veranstalter Pascal Kapp. »Da vorn etwa, der BMW 328 Baujahr 1937 direkt neben einem Ferrari 330 GT von 1965. Oder da hinten! Der BTM Cheetah GT aus 1964, eine seltene Rennwagenikone aus USA, und daneben ein Renault R4!« Musikalisch wurden die Besucher mit einer genreübergreifenden Mixtur aus Pop/Rocknummern des Feuerbach Streichquartett, sowie Classicrock des Duo Peter Voice & Samuel String unterhalten.

Beim Oldtimer-Corso stellte Pascal Kapp die Fahrzeuge humorvoll vor. Das Highlight waren die Demofahrten, bei denen die Teilnehmer eine kurze Distanz in exakt 18 Sekunden zurücklegen

sollten. Vor allem die Vertreter der »US-Muscle-Car-Ära« zeigten unüberhörbar, warum dieser Fahrzeugtyp genau so genannt wird – ein echtes Erlebnis für Auge und Ohren.

Ruhiger ging es beim »Concours d'Élégance Fürstenfeld« zu. Die internationale Jury bewertete die Fahrzeuge nach verschiedenen Kriterien und ehrte die jeweils drei besten Fahrzeuge aus vier Baujahrsklassen mit Pokalen.

Mit einer Spendenaktion unterstützt Classic meets Classics zudem das kbo-Kinderzentrum München, eine in Deutschland einmalige Einrichtung, die auf die frühe Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen und Behinderungen von Kindern und Jugendlichen spezialisiert ist.

Fazit: Eine im wahrsten Sinne des Wortes runde Sache mit bester Stimmung. Eine Fortsetzung in 2019 ist bereits in Planung.